



BILDUNG

FÜR ALLE IN REUTLINGEN

Medieninformation

Mit der Bitte um Veröffentlichung

Zumeldung zur Pressemitteilung von MdL Thomas Poreski vom 14.11.2023

Höhere Schulbauförderung des Landes ist eine Chance für Reutlingen

An Reutlinger Schulgebäuden besteht ein erheblicher Renovierungsstau. Steigende Schülerzahlen und der 2026 beginnende Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung ab Klasse 1 machen eine Erweiterung von Schulgebäuden notwendig. Das Land erhöht seine Schulbauförderung ab 2024 in zwei Schritten deutlich. Das Bündnis „Bildung für alle in Reutlingen“ fordert den Reutlinger Gemeinderat auf, diese Chance zu nutzen und den Weg für 17 bereits geplante und bisher nicht finanzierte Schulbauvorhaben freizumachen.

So könnten für den Ganztagsbetrieb dringend erforderliche Ausbauten an Mensen und Betreuungsräumen eine höhere Förderung erfahren. Auch der Ausbau der Grundschulplätze bei derzeit stark ansteigenden Schülerzahlen würde besser als bisher vom Land gefördert. Von der höheren Landesförderung würde Reutlingen für die Erweiterung und Sanierung seiner weiterführenden Schulen besonders profitieren. Die deutlich stärkere Berücksichtigung auswärtiger Schülerinnen und Schüler an Reutlinger Schulen führt zu höheren Fördersätzen.

Die Baukosten für eine bedarfsgerechte Erweiterung der Reutlinger Gymnasien können nach der geänderten Verwaltungsvorschrift ab 2025 bis zu 50 Prozent vom Land gefördert werden. Die schrittweise Erweiterung der Reutlinger Gymnasien wird damit noch einmal deutlich kostengünstiger und risikoärmer als ein langfristiger Vertrag mit einem privaten Schulträger.

„Das Bündnis Bildung für alle in Reutlingen“ appelliert erneut an den Gemeinderat, den Weg für eine breit getragene und in ihren jeweiligen Folgen absehbare Schulentwicklung in Reutlingen frei zu machen. „Wir erwarten, dass die Schulstadt Reutlingen mehr als bisher vorgesehen in seine öffentlichen Bildungseinrichtungen investiert statt einem privaten Träger Vorfahrt zu gewähren“, so der Sprecher des Bündnis Wolfgang Straub.